

Gemeinde Borgsum

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Föhr-Amrum

öffentlich

Beratungsfolge: Gemeindevertretung	Vorlage Nr. Borg/000129 vom 08.07.2021 Amt / Abteilung: Bau- und Planungsamt
Bezeichnung der Vorlage: Energetische Quartierssanierung in der Gemeinde Borgsum hier: Grundsatzbeschluss	Genehmigungsvermerk vom: 22.07.2021 Der Amtsdirektor Sachbearbeitung durch: Herr Borges

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Klimawandel stellt nicht nur die Bundesrepublik Deutschland, sondern auch die Gemeinden vor große Herausforderungen. Um dieser Herausforderung zu begegnen, geben die angepassten Klimaziele bis 2045 des Bundes verpflichtende Einsparziele und somit die Rahmenbedingungen für die CO₂-Reduzierung vor. Die Umsetzung dieser Klimaziele kann durch den Bund unterstützt werden, ein Großteil der Umsetzung muss allerdings vor Ort und somit direkt in den und durch die Gemeinden erfolgen.

Ein essentieller erster Schritt ist daher die Identifizierung von sinnvollen Maßnahmen zur CO₂-Einsparung. Hierbei sind auf Gemeindeebene der Gebäudebereich, die Energieversorgung und die Thematik der Mobilität von großer Bedeutung.

Eine Möglichkeit, CO₂-Einsparpotentiale innerhalb einer Gemeinde zu ermitteln, stellt ein sog. energetisches Quartierskonzept dar. Das Quartier wird meist vom Gemeindegebiet gebildet und gibt den Untersuchungsraum für das Konzept vor.

Das Quartierskonzept untersucht dann Sachverhalte wie z. B. die Gebäude- und Altersstruktur, aber auch die Energieversorgungslage vor Ort und formuliert auf Grundlage der erhobenen Daten Vorschläge für Umsetzungsmaßnahmen. Dies kann z. B. die Anpassung der Wärmeerzeugung durch ein Nahwärmenetz, aber auch Sanierungsempfehlungen für bestimmte Gebäudetypen sein. Das Konzept kann folglich als Fahrplan für die kommenden Jahre dienen, damit die Gemeinde Stück für Stück entsprechende Einsparungen erzielen kann.

Die Erstellung von energetischen Quartierskonzepten wird zurzeit durch zwei Förderprogramme unterstützt. Die Fördermittelgeber sind zum einen die KfW Bankengruppe (Programm 432) und zum anderen die Investitionsbank Schleswig-Holstein. Beide Fördermittelgeber haben für die Gemeinden eine hohe und attraktive Förderkulisse geschaffen.

Die gleiche Förderkulisse dient ebenso dazu, die Gemeinden bei der Umsetzung der Quartierskonzepte zu unterstützen. Die Umsetzung erfolgt im Zuge des sog. energetischen Sanierungsmanagements. Hier können die im Konzept formulierten Ziele durch eigenes Personal

oder Beauftragung eines entsprechenden Büros umgesetzt und weiterentwickelt werden. Die Erstellung der energetischen Quartierkonzepte ist daher auf die Umsetzung der formulierten Maßnahmen ausgerichtet.

Für die Erstellung eines Quartierskonzeptes spricht die frühzeitige Ausrichtung der Gemeinde in Bezug auf den Klimaschutz. Durch jede umgesetzte Maßnahme trägt die Gemeinde dann aktiv zum Klimaschutz bei.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindeversammlung Borgsum beschließt ein energetisches Quartierskonzept aufstellen zu lassen.

Das Amt Föhr-Amrum wird beauftragt eine entsprechende Auftragsvergabe vorzubereiten.